

### Human Help Network

Die Kinderhilfsorganisation Human Help Network (HHN) wurde 1990 in Mainz gegründet. HHN ist ein privater, politisch und konfessionell unabhängiger Verein mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen aus armen Verhältnissen zu helfen. Sie sollen an Bildung und Gerechtigkeit teilhaben, um später einmal ein selbständiges Leben führen zu können. HHN ist weltweit aktiv, schwerpunktmäßig in Entwicklungsländern, aber auch in Ländern



der Ersten Welt wie beispielsweise Deutschland. HHN wird seit 1995 jährlich mit dem Spendenspiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Bei HHN lagen die Kosten für die Verwaltung in den Jahren 2007 und 2008 bei 6 Prozent, die Kosten für Spendenwerbung bei 3,3 Prozent (2007) und bei 0,6 Prozent (2008). Mehr Informationen zu der Arbeit von HHN gibt es unter [www.hhn.org](http://www.hhn.org).

### Die Zusammenarbeit mit Aktion Tagwerk

Von 1996 bis 2002 organisierte HHN in Rheinland-Pfalz mit großem Erfolg die Solidaritätsmärsche „Go for Ruanda“. Aus dieser Schulaktion entstand 2002 der Gedanke, Schülerinnen und Schülern mehr Aktionsmöglichkeiten zu bieten, sich für Gleichaltrige in Afrika einzusetzen. Die Idee zur Kampagne „Dein Tag für Afrika“ war geboren – der Verein Aktion Tagwerk wurde noch im selben Jahr gegründet. Mit dem Erlös der Kampagne werden Bildungsprojekte in fünf afrikanischen Ländern gefördert. Diese sind Angola, Burundi, Ruanda, Südafrika und der Sudan. HHN ist fester Projektpartner von Aktion Tagwerk, der die Projekte vor Ort in Afrika koordiniert, betreut und selbst oder in Zusammenarbeit mit anderen lokalen Partnern durchführt, kontrolliert und evaluiert. Gemeinsam haben HHN und Aktion Tagwerk schon viele Projekte in Afrika erfolgreich realisiert.

### Projekte, die mit dem Erlös der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ unterstützt werden

#### ANGOLA

In Angola unterstützen HHN und Aktion Tagwerk ein großes Berufsbildungszentrum in einer entlegenen Gegend des Landes, in Lwena in der Region Moxico. Dort werden 975 Jugendliche in Berufen wie Schreiner, Schweißer, Maurer, Landwirt oder Bienenzüchter, Elektriker, Mechaniker, Schneider, Informatiker oder Sekretär ausgebildet. Ziel des Projekts ist es, den Jugendlichen eine qualitativ gute Ausbildung zu geben, damit diese später eine Arbeit finden können. Die Jugendlichen im Zentrum sind überwiegend ehemalige Kindersoldaten oder Vertriebene, viele von ihnen sind Analphabeten. Träger dieses Projekts sind die Salesianer Don Boscos.

#### SUDAN

Im Sudan unterstützen HHN und Aktion Tagwerk die Salesianer Don Boscos bei der Finanzierung des dringend benötigten Schulneubaus einer großen integrierten Grund- und Sekundarschule in der Hauptstadt Khartum. Momentan werden die rund 600 Jungen noch in einem behelfsmäßigen Gebäude, einer „Bastmatten-Konstruktion“ oder in anderen Schulen unterrichtet, die in Kürze geschlossen werden müssen. Die Kinder und Jugendlichen im Einzugsgebiet der Salesianer stammen meist aus Flüchtlingsfamilien, die aufgrund der Kriege und Unruhen der Vergangenheit aus ihrer Heimatregion, dem Südsudan, vertrieben wurden.

## BURUNDI

Seit 2004 finanzieren HHN und Aktion Tagwerk den Bau des großen Ausbildungszentrums Ecole Polyvalente – Carolus Magnus in Kajaga, in der Nähe der Hauptstadt Bujumbura. Im September 2008 besuchten bereits über 700 Schülerinnen und Schüler die Carolus Magnus-Schule und den Kindergarten. Im September 2008 begann dort der Unterricht für den ersten Jahrgang der neu eingeführten Ausbildung zum pharmazeutisch-technischen Assistenten



(PTA). 42 Schüler werden dort heute ausgebildet. Angegliedert an die Schule und die PTA-Ausbildung ist eine Krankenstation. So können Synergien optimal genutzt werden. Aufgrund der unsicheren öffentlichen Stromversorgung wird noch 2009 eine Solarstromanlage installiert. Weiterhin wird seit 2005 das Kinderheim Urandereera unterstützt, in dem 75 Kinder und Jugendliche im Alter von wenigen Monaten bis 22 Jahren betreut werden. Träger dieser Projekte ist die Fondation Stamm. In Buterere, einem Stadtteil von Bujumbura, unterstützen HHN und Aktion Tagwerk ein großes Straßenkinder- und Ausbildungszentrum, das Cité des Jeunes. Dort können bis zu 500 junge Menschen aufgenommen und betreut werden, 360 erhalten die Möglichkeit einfache Ausbildungskurse in den Bereichen Schreinerei, Hausbau oder Schweißen zu absolvieren. Träger dieses Projekts sind die Salesianer Don Boscós.

## RUANDA

Im Süden Ruandas werden rund 500 sogenannte Kinderfamilien, in denen Kinder und Jugendliche ohne Eltern leben, unterstützt. HHN und Aktion Tagwerk übernehmen die Kosten für die Krankenversicherung und ermöglichen den jüngeren Kindern den Grundschulbesuch. Schwerpunkt der Förderung ist zurzeit die landwirtschaftliche Ausbildung der Kinderfamilien. HHN und Aktion Tagwerk arbeiten weiterhin an dem Ziel einer flächendeckenden Schulansiedlung in Ruanda. Denn Bildung ist nach wie vor die wichtigste Voraussetzung, um langfristig einen guten Beruf zu erlangen. Deshalb unterstützt Aktion Tagwerk den Bau von Schulen in Ruanda, die Renovierung von alten Schulgebäuden oder einzelnen Klassenzimmern. In der Stadt Gikongoro werden 20 Straßenkinder in einem Ausbildungszentrum betreut und unterstützt. Ziel ist es, die Kinder nach



einer kurzen Aufenthaltsdauer im Heim wieder in die Familie zu reintegrieren und sie dauerhaft von der Straße fern zu halten. Die Jugendliche besuchen in der Regel die Grundschule. Die Projekte in Ruanda werden von HHN betreut. Des Weiteren unterstützen HHN und Aktion Tagwerk mit dem Erlös der Kampagne „**Dein Tag für Afrika**“ Schulpartnerschaften im Rahmen der rheinland-pfälzisch-ruandischen Partnerschaft.

## SÜDAFRIKA

In der Provinz Mpumalanga in Südafrika unterstützen HHN und Aktion Tagwerk die Scout Association of South Africa (SASA) bei ihrer Projektarbeit. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Aids-Aufklärungsarbeit, vielfältige non-formale Bildungs- und Ausbildungsseminare, Freizeitaktivitäten und die Hilfe für die Jugendlichen bei der Berufsorientierung. Die Anlaufstellen in Mpumalanga werden von rund 3.500 Kindern genutzt. In 2009 wird außerdem auch ein Projekt im Nachbarland Swasiland gefördert. In der Provinz Manzini finanzieren HHN und Aktion Tagwerk Kindern und Jugendlichen aus sehr armen Verhältnissen, die teilweise noch nie eine Schule besucht haben, den Besuch einer Grundschule. Die Kinder werden außerdem über Themen wie HIV/Aids-Prävention und Gesundheitsversorgung informiert und aufgeklärt. Träger des Projekts sind die Salesianer Don Boscós.